

Gemeinde Admannshagen-Bargeshagen

Verkehrsuntersuchung

Anbindung des Gewerbegebietes in
Bargeshagen

Planungsbüro Mahnel

**Verkehrsuntersuchung
Anbindung des Gewerbegebietes im Bereich
des B-Planes Nr. 10 in Bargeshagen**

BERNARD Gruppe ZT GmbH
ein Unternehmen der **BERNARD** Gruppe
Rostock

IMPRESSUM

Auftraggeber

Herr Mahnel
Rudolf-Breitscheid-Straße 11
23936 Grevesmühlen

Auftragnehmer

BERNARD Gruppe ZT GmbH
Beratende Ingenieure VBI
für Verkehrs- und Straßenwesen
ein Unternehmen der **BERNARD** Gruppe
August-Bebel-Straße 14
18055 Rostock
Telefon (03 81) 37 59 66 61
Telefax (03 81) 49 65 13 60
www.bernard-gruppe.com
info@bernard-gruppe.com

Bearbeiter

Dipl.-Ing. H. Pierer
J. Heimann M.Sc.

Rostock, September 2020

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

INHALT

1	AUFGABENSTELLUNG.....	1
2	VERKEHRSELASTUNGSDATEN.....	3
2.1	Verkehrszählung.....	3
2.2	Ermittlung Prognosefaktor 2035.....	3
2.3	Verkehrserzeugung.....	3
2.4	Prognosebelastung 2035.....	4
3	KNOTENPUNKTGEOMETRIE.....	5
3.1	LSA „B105 / Admannshäger Damm“.....	5
3.2	Knotenpunkt „Admannshäger Damm / Planstraße“.....	5
4	LEISTUNGSFÄHIGKEITSERMITTLUNG NACH HBS.....	6
4.1	Allgemeines.....	6
4.2	Qualitätsstufen.....	6
4.2.1	Signalisierter Knotenpunkt.....	6
4.2.2	Unsignalisierter Knotenpunkt.....	7
5	LEISTUNGSFÄHIGKEITSBERECHNUNG NACH HBS.....	9
5.1	LSA „B105 / Admannshäger Damm“.....	9
5.1.1	Frühspitze Prognose 2035.....	9
5.1.2	Spätspitze Prognose 2035.....	9
5.2	KP „Admannshäger Damm / Planstraße“.....	10
5.2.1	Frühspitze Prognose 2035.....	10
5.2.2	Spätspitze Prognose 2035.....	10
6	AUSBAU KP „ADMANNSHÄGER DAMM / PLANSTRASSE“.....	11
7	FAZIT.....	12

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

ANLAGENVERZEICHNIS

Anlage 1 Verkehrsmengenübersichten

Zählung Frühspitze

Zählung Spätspitze

Anlage 2 Verkehrsmengenübersichten

Verkehrserzeugung Früh- und Spätspitze

Prognose 2035 Früh- und Spätspitze

Anlage 3 HBS-Auswertung

Prognose 2035 Früh- und Spätspitze

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

1 AUFGABENSTELLUNG

Im Ortsteil Bargeshagen (Gemeinde Admannshagen-Bargeshagen) ist laut Bebauungsplan Nr. 10 eine Erweiterung des Gewerbegebietes um ca. 3 ha geplant (Abb. 1). Im Rahmen dieses Vorhabens soll das bestehende Gewerbegebiet in Richtung Norden erweitert werden. Dazu wird eine neue Planstraße (Abb. 2) zur Anbindung des Gewerbegebietes an den Admannshäger Damm vorgesehen.

Die neuen Bebauungen der Erweiterung des Gewerbegebietes generieren zusätzliche Verkehre, welche an den angrenzenden Knotenpunkten „B105 / Admannshäger Damm“ und „Admannshäger Damm / Planstraße“ des übergeordneten Verkehrsnetzes leistungsgerecht abgewickelt werden müssen.



Abb. 1: Übersicht der zu untersuchenden Knoten im geplanten Gewerbegebiet

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen



Abb. 2: Gewerbegebietserweiterung laut B-Plan Nr.10 mit Planstraße

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

2 VERKEHRSELASTUNGS DATEN

Für die Leistungsfähigkeitsberechnungen der zu untersuchenden Knotenpunkte im Untersuchungsgebiet werden die Daten der Verkehrszählung (unter Berücksichtigung der Ergebnisse der späteren Verkehrserzeugung) zu Grunde gelegt.

2.1 VERKEHR SZÄHLUNG

ANL1f Die aktuellste verfügbare Verkehrszählung des Knotenpunktes „B105 / Admannshäger Damm“ stammt aus dem Jahr 2014. Ein Abgleich mit der Dauerzählstelle auf der B105 in Bargeshagen zeigt, dass es im Zeitraum 2010 bis 2019 keine Steigerung der Verkehrsmengen gab. Daher werden für diese Verkehrsuntersuchung die Zähl Daten des Jahres 2014 und die daraus ermittelte Früh- und Spätspitze verwendet.

2.2 ERMITTLUNG PROGNOSEFAKTOR 2035

In Absprache mit dem Straßenbauamt Stralsund wurde für das Jahr 2035 der Prognosefaktor 1,02 festgelegt.

2.3 VERKEHR SERZEUGUNG

Die Verkehrserzeugung für die geplante Erweiterung des Gewerbegebietes Nord in Bargeshagen wurde mit dem Programm *Ver_Bau* berechnet, welches eine Abschätzung des durch Vorhaben der Bauleitplanung erzeugten Verkehrsaufkommens ermöglicht.

Die Abschätzung erfolgt in einem integrierten Vorgehen unter Beachtung aller Verkehrsmittel für Wohnnutzung, gewerbliche Nutzung, Einzelhandelsnutzung, Freizeitnutzung, sowie sonstiger verkehrintensiver Einrichtungen inkl. Ausbildungsstätten und Mischnutzung. Zusätzlich sind folgende vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Informationen und Angaben ebenfalls in die Betrachtung eingeflossen:

- 12 Grundstücksflächen mit jeweils ca. 2000 m²
- 1 Grundstücksfläche mit ca. 5000 m²
- Insgesamt ca. 3 ha Netto-Baulandfläche
- Ansiedlung ortstypischer Gewerbe- und Handwerksbetriebe
- Ausschluss von Logistikbetrieben

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

ANL2.1-2 Die Verteilung der erzeugten Verkehre (Quell- und Zielverkehre) wurde entsprechend der bisherigen Verkehrsverteilung aus der Bestandszählung vorgenommen.

Quellverkehr: Als Quellverkehr wird der Verkehr bezeichnet, der im Untersuchungszeitraum aus dem neu geplanten Gebiet ausfährt.

Zielverkehr: Als Zielverkehr wird der Verkehr bezeichnet, der im Untersuchungszeitraum in das neu geplante Gebiet einfährt.

Tabelle 1: Quell- und Zielverkehr des geplanten Gewerbegebietes

	Frühspitze (06:45 - 07:45 Uhr)	Spätspitze (16:00 – 17:00 Uhr)
Quellverkehr	12	61
Zielverkehr	65	16

2.4 PROGNOSEBELASTUNG 2035

ANL2.3-4 Die Prognosebelastungen werden für die maßgebenden Spitzenstunden (Früh- und Spätspitze) erstellt, da diese die höchste Verkehrsbelastung aufweisen und somit das sogenannte „Worst-Case-Szenario“ darstellen.

Die Prognose 2035 beinhaltet die Summe der Verkehrsmengen aus Zählung (2014) und Erzeugung (Erweiterung des Gewerbegebietes), unter Berücksichtigung des festgelegten Prognosefaktors (1,02).

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

3 KNOTENPUNKTGEOMETRIE

3.1 LSA „B105 / ADMANNSHÄGER DAMM“

Der signalisierte 3-armige Knoten befindet sich innerorts in Bargeshagen.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist mit 50 km/h ausgewiesen.

In Ost-West-Relation verläuft die Bundesstraße B105 als Hauptstraße. In nördlicher Richtung befindet sich der Admannshäger Damm.

Die westliche Zufahrt der B105 hat zusätzlich zum Geradeausfahrstreifen in Richtung Rostock eine separate Linksabbiegespur. Die östliche Zufahrt hat neben der Geradeausspur in Richtung Bad Doberan eine separate Rechtsabbiegespur. Die nördliche Anbindung über den Admannshäger Damm weist jeweils eine separate Links- und Rechtsabbiegespur auf.

3.2 KNOTENPUNKT „ADMANNSHÄGER DAMM / PLANSTRASSE“

Der geplante Knotenpunkt liegt in Fahrtrichtung Admannshagen am nördlichen Ortsausgang von Bargeshagen.

Die Konzeption sieht zunächst einen 3-armigen Vorfahrtsknoten vor, welcher in allen drei Zufahrten einspurig dimensioniert wird.

Die Hauptachse ist der Admannshäger Damm und die untergeordnete Nebenrichtung ist die Planstraße ins Gewerbegebiet.

Die derzeitigen Spuren des Admannshäger Damms werden zukünftig zu Mischfahrspuren, die ein jeweiliges Abbiegen in das Gewerbegebiet ermöglichen. Die Anbindung des Gewerbegebietes auf den Admannshäger Damm erfolgt ebenfalls über einen Mischfahrstreifen.

Eine Signalisierung wird nicht vorgesehen.

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

4 LEISTUNGSFÄHIGKEITSERMITTLUNG NACH HBS

4.1 ALLGEMEINES

Das Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen (kurz *HBS*) ist das in Deutschland gültige technische Regelwerk, welches standardisierte Verfahren zur Kapazitätsermittlung und Bewertung der Qualität des Verkehrsablaufes für unterschiedliche Straßenverkehrsanlagen beschreibt.

4.2 QUALITÄTSSTUFEN

Als wesentliches Kriterium zur Beschreibung der Qualität des Verkehrsablaufs an Knotenpunkten wird für den Kfz-Verkehr die mittlere Wartezeit angesehen. Maßgebend für die Beurteilung der Verkehrsqualität eines Knotenpunktes ist die schlechteste Qualitätsstufe eines einzelnen Fahrstreifens im Kfz-Verkehr.

4.2.1 SIGNALISierter KNOTENPUNKT

Die Qualitätsstufen haben bei einem signalisierten Knotenpunkt (LSA) folgende Bedeutung.

Stufe A: Die Wartezeiten sind für die jeweils betroffenen Verkehrsteilnehmer sehr kurz.

Stufe B: Die Wartezeiten sind für die jeweils betroffenen Verkehrsteilnehmer kurz. Alle während der Sperrzeit auf dem betrachteten Fahrstreifen ankommenden Kraftfahrzeuge können in der nachfolgenden Freigabezeit weiterfahren.

Stufe C: Die Wartezeiten sind für die jeweils betroffenen Verkehrsteilnehmer spürbar. Nahezu alle während der Sperrzeit auf dem betrachteten Fahrstreifen ankommenden Kraftfahrzeuge können in der nachfolgenden Freigabezeit weiterfahren. Auf dem betrachteten Fahrstreifen tritt im Kfz-Verkehr am Ende der Freigabezeit nur gelegentlich ein Rückstau auf.

Stufe D: Die Wartezeiten sind für die jeweils betroffenen Verkehrsteilnehmer beträchtlich. Auf dem betrachteten Fahrstreifen tritt im Kfz-Verkehr am Ende der Freigabezeit häufig ein Rückstau auf.

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

Stufe E: Die Wartezeiten sind für die jeweils betroffenen Verkehrsteilnehmer lang. Auf dem betrachteten Fahrstreifen tritt im Kfz-Verkehr am Ende der Freigabezeit in den meisten Umläufen ein Rückstau auf.

Stufe F: Die Wartezeiten sind für die jeweils betroffenen Verkehrsteilnehmer sehr lang. Auf dem betrachteten Fahrstreifen wird die Kapazität im Kfz-Verkehr überschritten. Der Rückstau wächst stetig. Die Fahrzeuge müssen bis zur Weiterfahrt mehrfach vorrücken.

Tabelle 2: Qualitätsstufen nach HBS im Kfz-Verkehr an signalisierten Knotenpunkten

QSV	Zulässige mittlere Wartezeit [s] im Kfz-Verkehr
A	≤ 20
B	≤ 35
C	≤ 50
D	≤ 70
E	> 70
F	- 1)

¹⁾ Die QSV F ist erreicht, wenn die nachgefragte Verkehrsstärke über der Kapazität liegt.

4.2.2 UNSIGNALISierter KNOTENPUNKT

Die Qualitätsstufen haben bei einem unsignalisierten Knotenpunkt (Vorfahrtsknoten) folgende Bedeutung.

Stufe A: Die Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer kann nahezu ungehindert den Knotenpunkt passieren. Die Wartezeiten sind sehr gering.

Stufe B: Die Abflussmöglichkeiten der wartepflichtigen Verkehrsströme werden vom bevorrechtigten Verkehr beeinflusst. Die dabei entstehenden Wartezeiten sind gering.

Stufe C: Die Verkehrsteilnehmer in den Nebenströmen müssen auf eine merkbare Anzahl von bevorrechtigten Verkehrsteilnehmern achten. Die Wartezeiten sind spürbar. Es kommt zur Bildung von Stau, der jedoch weder hinsichtlich seiner räumlichen Ausdehnung noch bezüglich der zeitlichen Dauer eine starke Beeinträchtigung darstellt.

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

Stufe D: Die Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer in den Nebenströmen muss Haltevorgänge, verbunden mit deutlichen Zeitverlusten, hinnehmen. Für einzelne Verkehrsteilnehmer können die Wartezeiten hohe Werte annehmen. Auch wenn sich vorübergehend ein merklicher Stau in einem Nebenstrom ergeben hat, bildet sich dieser wieder zurück. Der Verkehrszustand ist noch stabil.

Stufe E: Es bilden sich Staus, die sich bei der vorhandenen Belastung nicht mehr abbauen. Die Wartezeiten nehmen sehr große und dabei stark streuende Werte an. Geringfügige Verschlechterungen der Einflussgrößen können zum Verkehrszusammenbruch (d.h. ständig zunehmende Staulänge) führen. Die Kapazität wird erreicht.

Stufe F: Die Anzahl der Verkehrsteilnehmer, die in einem Verkehrsstrom dem Knotenpunkt je Zeiteinheit zufließen, ist über eine Stunde größer als die Kapazität für diesen Verkehrsstrom. Es bilden sich lange, ständig wachsende Staus mit besonders hohen Wartezeiten. Diese Situation löst sich erst nach einer deutlichen Abnahme der Verkehrsstärken im zufließenden Verkehr wieder auf. Der Knotenpunkt ist überlastet.

Tabelle 3: Qualitätsstufen nach HBS im Kfz-Verkehr an unsignalisierten Knotenpunkten

QS V	Zulässige mittlere Wartezeit [s] im Kfz-Verkehr
A	≤ 10
B	≤ 20
C	≤ 30
D	≤ 45
E	> 45
F	..1)

1) Die QSV F ist erreicht, wenn die nachgefragte Verkehrsstärke über der Kapazität liegt.

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

5 LEISTUNGSFÄHIGKEITSBERECHNUNG NACH HBS

Die Leistungsfähigkeit der LSA „B105 / Admannshäger Damm“ und des Knotenpunktes „Admannshäger Damm / Planstraße“ wird für die Früh- und die Spätspitze des Prognosejahres 2035 berechnet.

5.1 LSA „B105 / ADMANNSHÄGER DAMM“

5.1.1 FRÜHSPITZE PROGNOSE 2035

ANL3.1 Die Leistungsfähigkeitsberechnung zeigt, dass die LSA „B105 / Admannshäger Damm“ in der Frühspitze mit den prognostizierten Verkehrsbelastungszahlen leistungsfähig ist.

Auf der B105 wird in den Hauptfahrbeziehungen (Richtung Rostock und Richtung Bad Doberan) eine Qualitätsstufe Level A erreicht. Die mittleren Wartezeiten liegen zwischen 4 s und 10 s.

Der Linksabbieger von der B105 auf den Admannshäger Damm erreicht die Qualitätsstufe Level C mit einer mittleren Wartezeit von 38 s.

Die Nebenrichtung (Admannshäger Damm) erreicht Verkehrsqualitäten von Level A (Rechtsabbieger – mittlere Wartezeit von 17 s) bzw. Level B (Linksabbieger – mittlere Wartezeit von 28 s).

5.1.2 SPÄTSPITZE PROGNOSE 2035

ANL3.2 Die Leistungsfähigkeitsberechnung zeigt, dass die LSA „B105 / Admannshäger Damm“ in der Spätspitze mit den prognostizierten Verkehrsbelastungszahlen leistungsfähig ist.

Auf der B105 wird in den Hauptfahrbeziehungen (Richtung Rostock und Richtung Bad Doberan) eine Qualitätsstufe Level A erreicht. Die mittleren Wartezeiten liegen zwischen 4 s und 6 s.

Der Linksabbieger von der B105 auf den Admannshäger Damm erreicht die Qualitätsstufe Level D mit einer mittleren Wartezeit von 54 s.

Die Nebenrichtung (Admannshäger Damm) erreicht Verkehrsqualitäten von Level B (Rechtsabbieger – mittlere Wartezeit von 32 s) bzw. Level C (Linksabbieger – mittlere Wartezeit von 44 s).

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

5.2 KP „ADMANNSHÄGER DAMM / PLANSTRAßE“

5.2.1 FRÜHSPITZE PROGNOSE 2035

Die Leistungsfähigkeitsberechnung zeigt, dass der Knotenpunkt „Admannshäger Damm / Planstraße“ in der Frühspitze mit den prognostizierten Verkehrsbelastungszahlen leistungsfähig ist.

In allen drei Zufahrten wird eine Qualitätsstufe Level A erreicht. Die mittleren Wartezeiten bewegen sich im Bereich von 0 s bis 7 s.

5.2.2 SPÄTSPITZE PROGNOSE 2035

ANL3.2 Die Leistungsfähigkeitsberechnung zeigt, dass der Knotenpunkt „Admannshäger Damm / Planstraße“ in der Spätspitze mit den prognostizierten Verkehrsbelastungszahlen leistungsfähig ist.

In allen drei Zufahrten wird eine Qualitätsstufe Level A erreicht. Die mittleren Wartezeiten bewegen sich im Bereich von 0 s bis 7 s.

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

6 AUSBAU KP „ADMANNSHÄGER DAMM / PLANSTRAßE“

Die Berechnung der Leistungsfähigkeit nach HBS zeigt, dass für die Anbindung des geplanten Gewerbegebietes ein unsignalisierter Knotenpunkt ohne zusätzlichen Spurausbau auf dem Admannshäger Damm ausreichend dimensioniert ist. Aus verkehrstechnischer Sicht ist ein Ausbau des Knotenpunktes wie in Abb. 3 dargestellt, zu empfehlen.

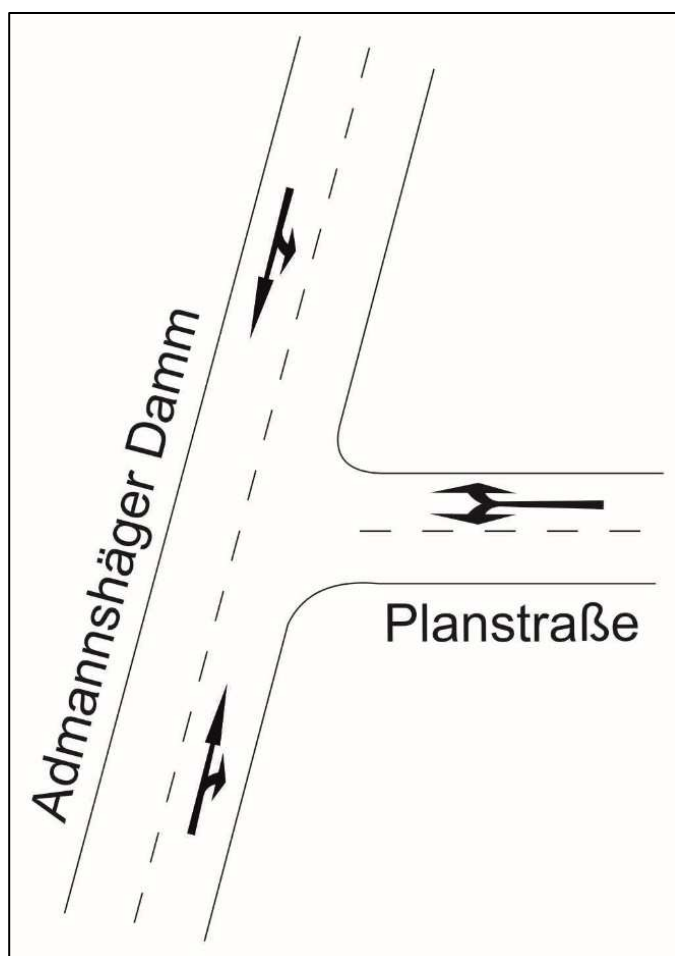


Abb. 3: Anbindung der Planstraße an den Admannshäger Damm

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

7 FAZIT

Für die geplante Erweiterung des Gewerbegebietes Nord in Bargeshagen wurde im Rahmen dieses Verkehrsgutachtens die zu erwartende Verkehrsbelastung (Prognose 2035) ermittelt. Auf dieser Grundlage wurde an den maßgebenden Knotenpunkten „B105 / Admannshäger Damm“ und „Admannshäger Damm / Planstraße“ die Leistungsfähigkeit nach HBS ermittelt. Anschließend wurde die bauliche Dimensionierung des Knotenpunkts „Admannshäger Damm / Planstraße“ bestimmt.

Die untersuchte LSA „B105 / Admannshäger Damm“ ist in ihrem jetzigen Zustand mit den prognostizierten Verkehrsmengen sowohl in der Früh- als auch in der Spätspitze leistungsfähig.

Am geplanten Vorfahrtsknoten wird auf dem Admannshäger Damm kein zusätzlicher Spurausbau benötigt. Die Verkehre können über Mischspuren in bester Verkehrsqualität leistungsfähig abgewickelt werden. Auch auf der Planstraße (Anbindung des Gewerbegebietes) wird mit einem einspurigen Ausbau in der Zu- als auch Ausfahrt die Verkehrsqualität Level A erreicht.

Aufgestellt: Rostock, September 2020

BERNARD Gruppe ZT GmbH



Projektleiter
i.V. Dipl.-Ing. Hendrik Pierer



Projektingenieur
i.A. Jan Heimann M.Sc.

Anlage 1

Verkehrsmengenübersichten

Zählung Frühspitze

Zählung Spätspitze

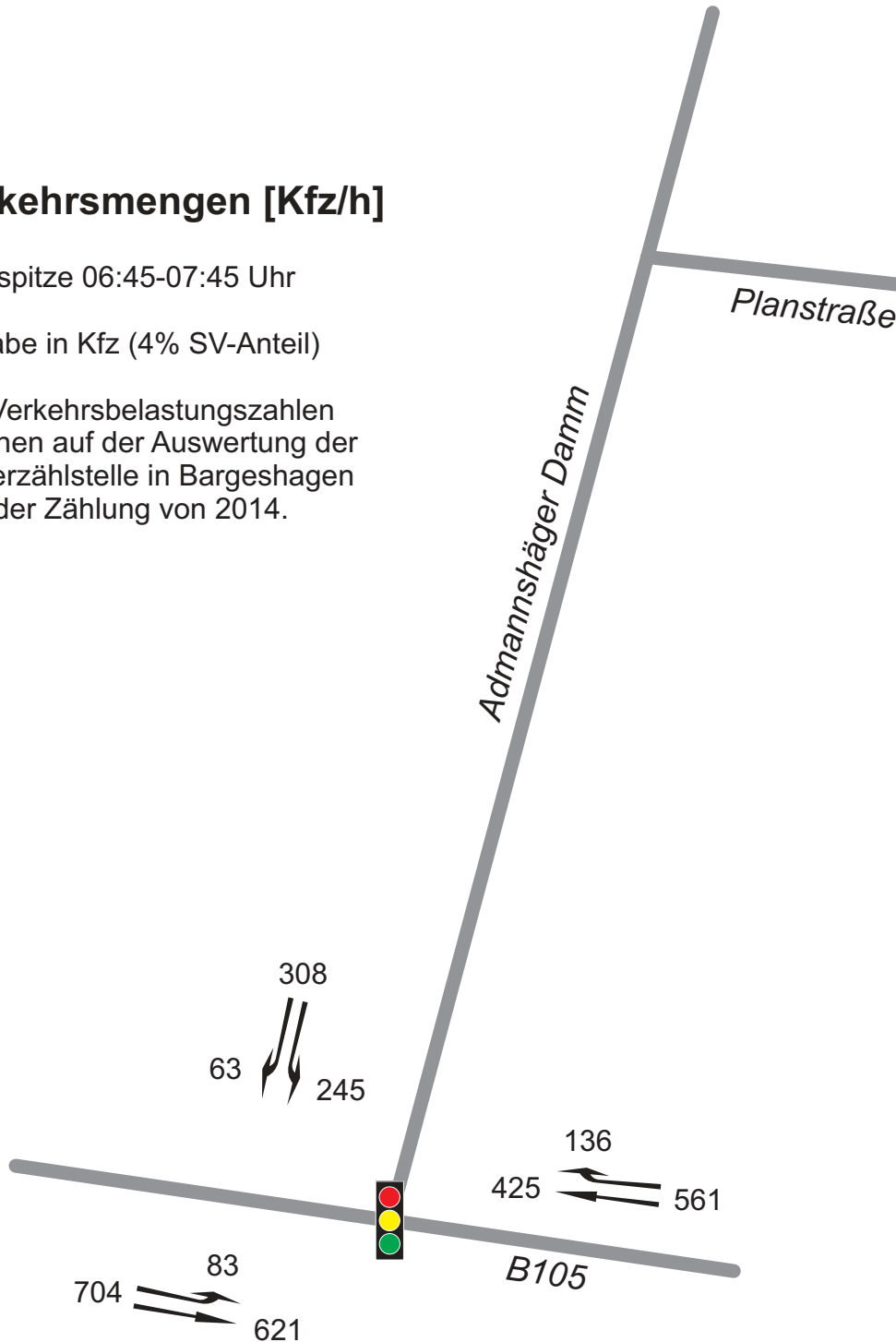
Verkehrsmengenübersicht Zählung Frühspitze

Verkehrsmengen [Kfz/h]

Frühspitze 06:45-07:45 Uhr

Angabe in Kfz (4% SV-Anteil)

Die Verkehrsbelastungszahlen beruhen auf der Auswertung der Dauerzählstelle in Bargeshagen und der Zählung von 2014.



Anlage 1
Blatt 1



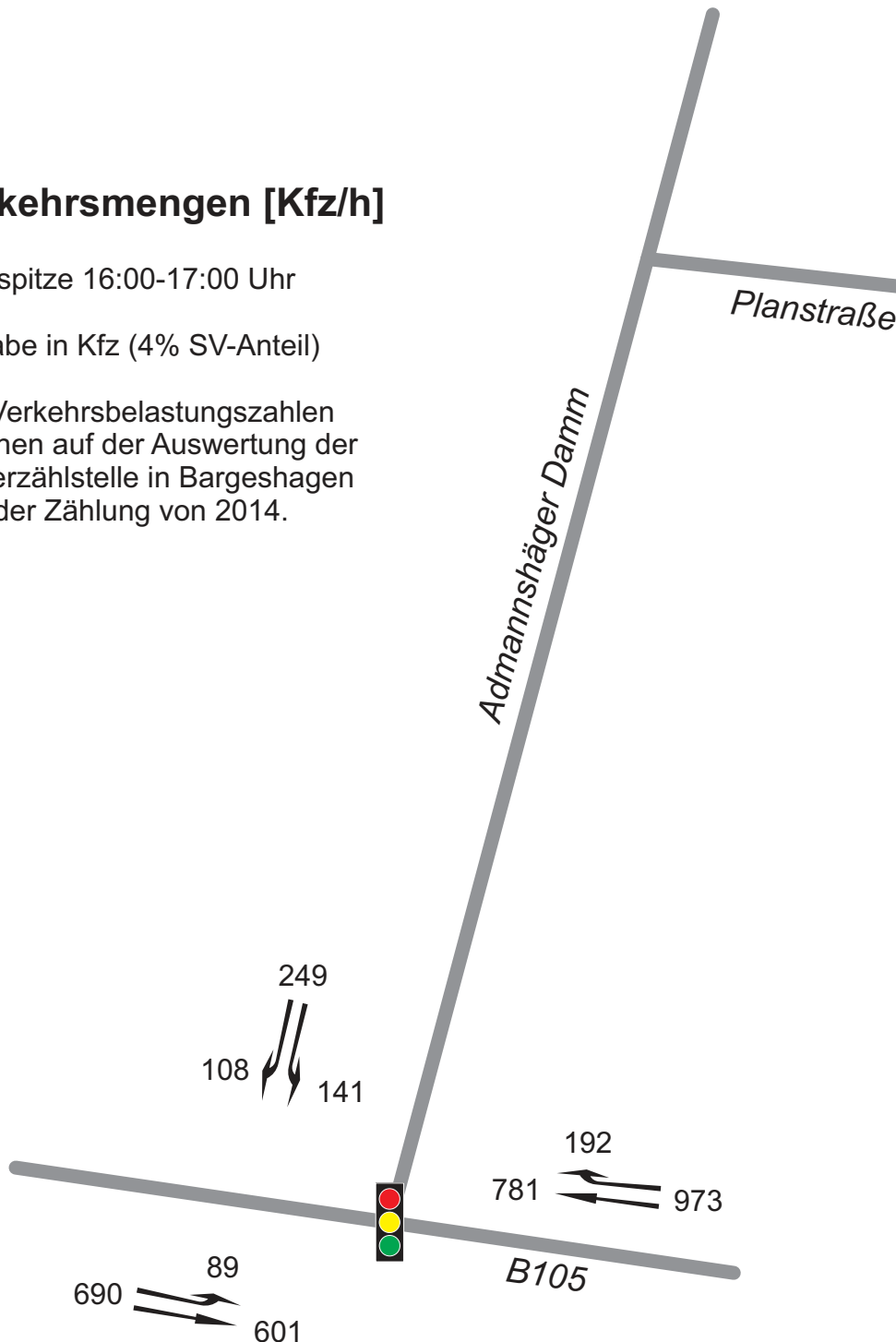
Verkehrsmengenübersicht Zählung Spätspitze

Verkehrsmengen [Kfz/h]

Spätspitze 16:00-17:00 Uhr

Angabe in Kfz (4% SV-Anteil)

Die Verkehrsbelastungszahlen beruhen auf der Auswertung der Dauerzählstelle in Bargeshagen und der Zählung von 2014.



Anlage 1
Blatt 2



Anlage 2

Verkehrsmengenübersichten
Verkehrserzeugung Früh- und Spätspitze
Prognose 2035 Früh- und Spätspitze

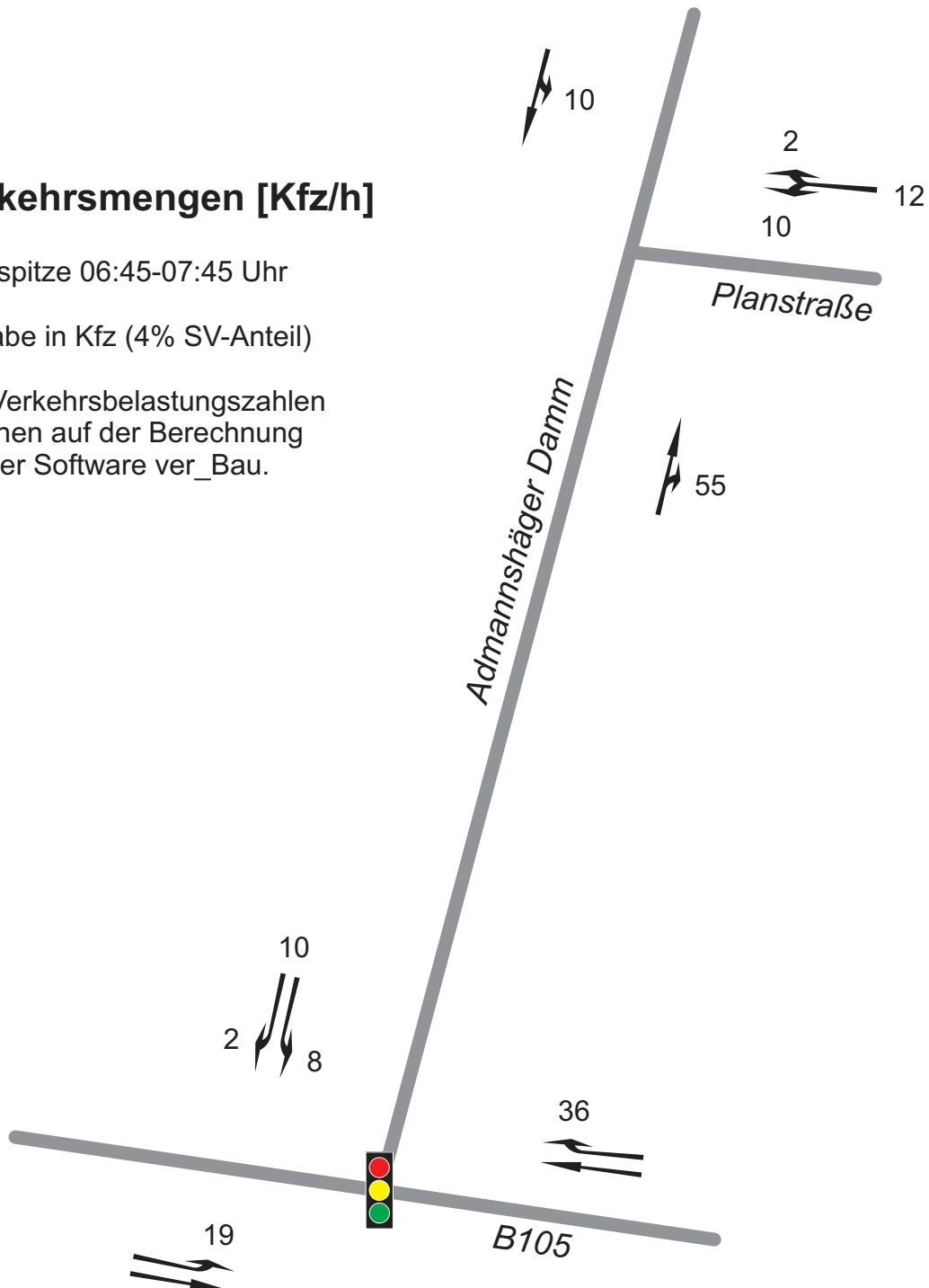
Verkehrserzeugung Frühspitze

Verkehrsmengen [Kfz/h]

Frühspitze 06:45-07:45 Uhr

Angabe in Kfz (4% SV-Anteil)

Die Verkehrsbelastungszahlen
beruhen auf der Berechnung
mit der Software ver_Bau.



Anlage 2
Blatt 1



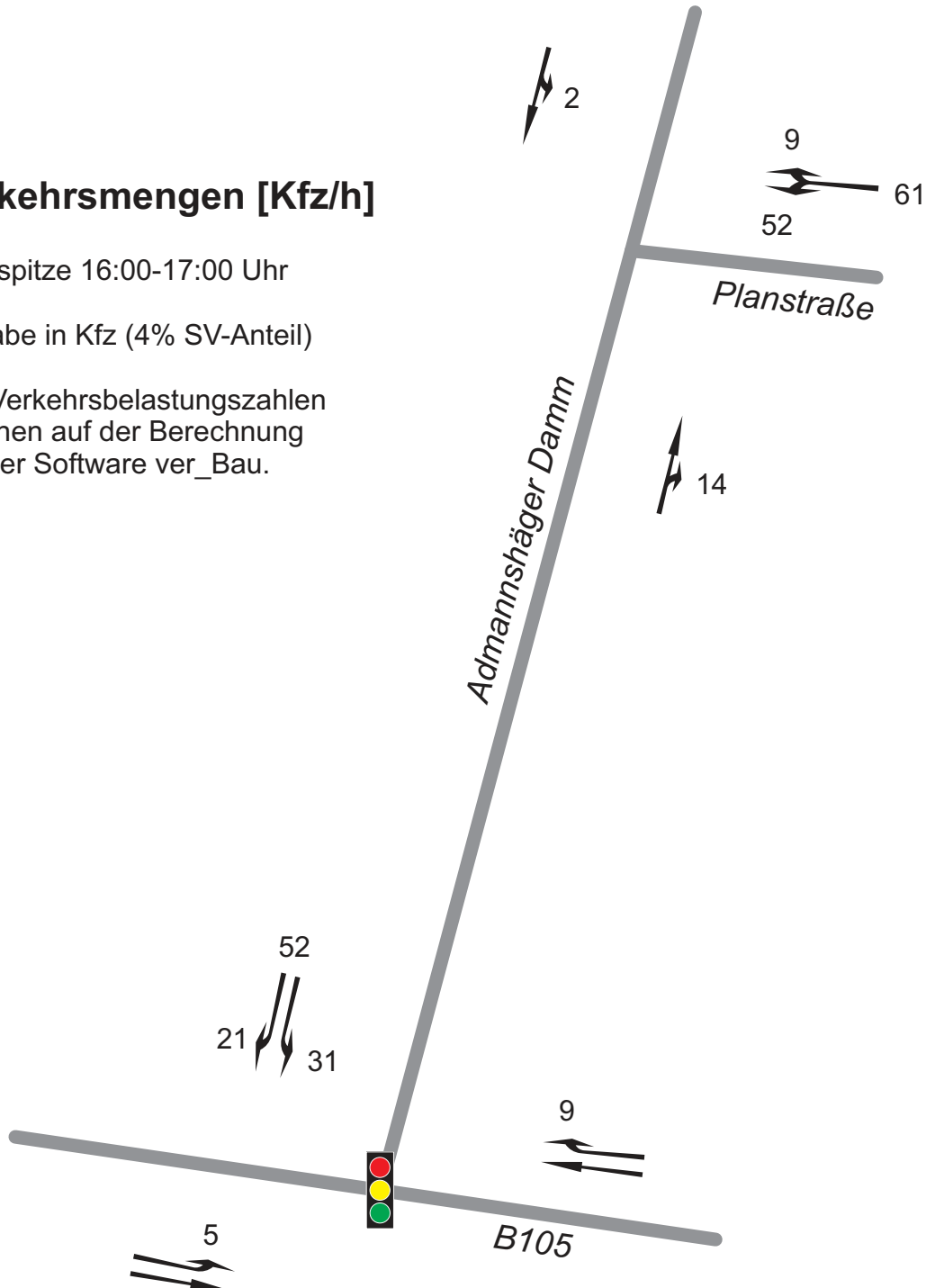
Verkehrserzeugung Spätspitze

Verkehrsmengen [Kfz/h]

Spätspitze 16:00-17:00 Uhr

Angabe in Kfz (4% SV-Anteil)

Die Verkehrsbelastungszahlen
beruhen auf der Berechnung
mit der Software ver_Bau.



Anlage 2
Blatt 2



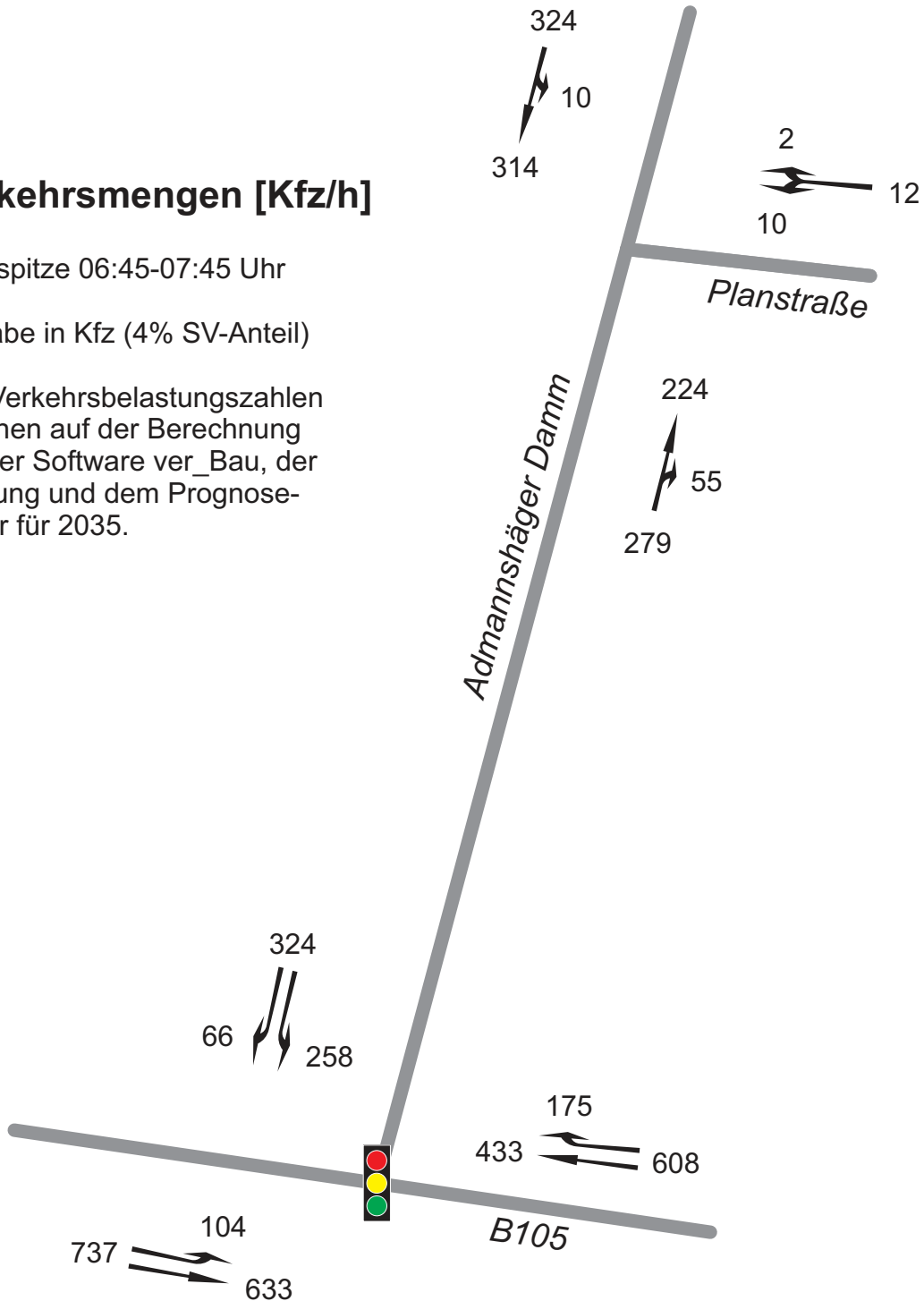
Verkehrsmengenübersicht Prognose 2035 Frühspitze

Verkehrsmengen [Kfz/h]

Frühspitze 06:45-07:45 Uhr

Angabe in Kfz (4% SV-Anteil)

Die Verkehrsbelastungszahlen beruhen auf der Berechnung mit der Software ver_Bau, der Zählung und dem Prognosefaktor für 2035.



Anlage 2
Blatt 3



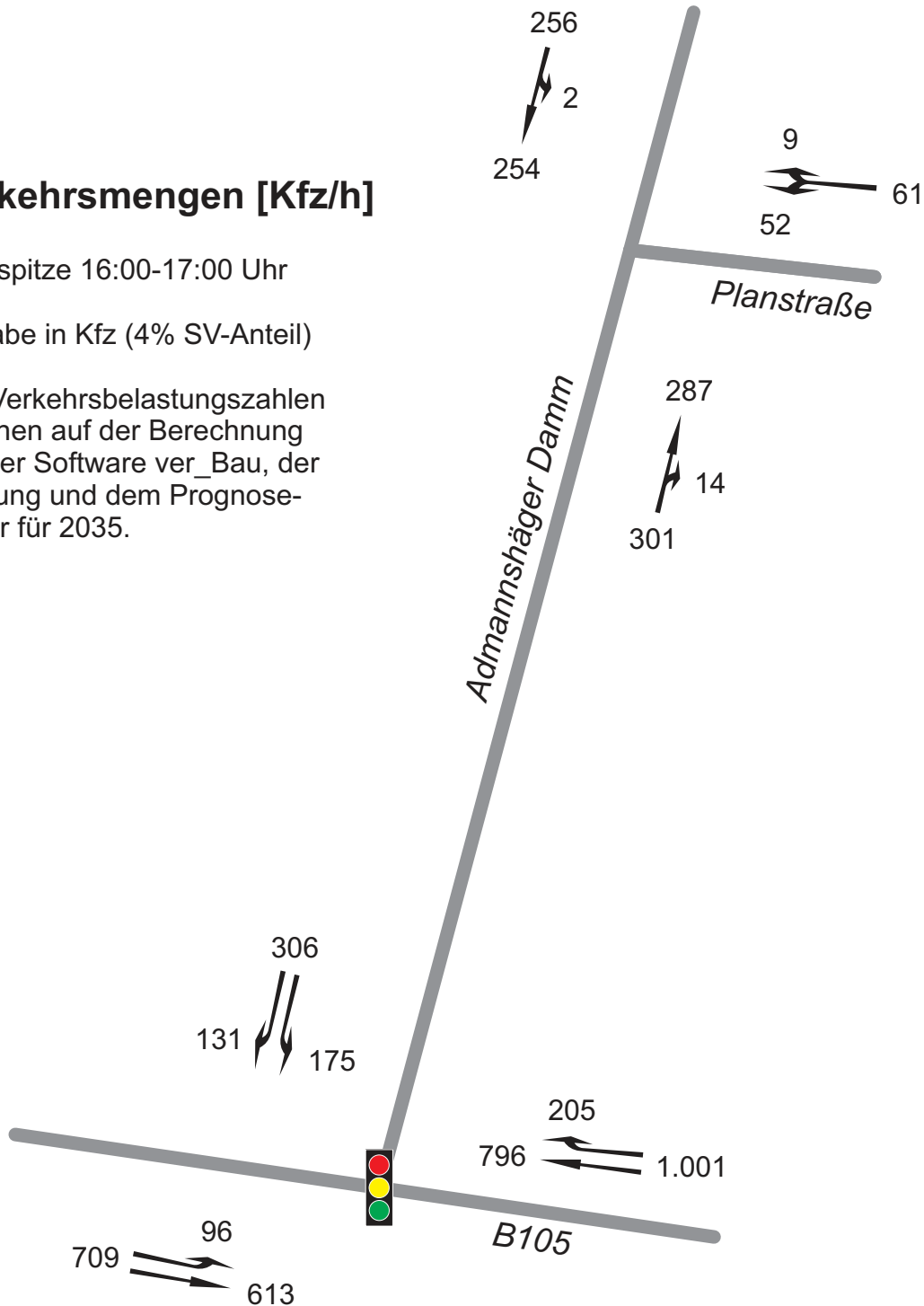
Verkehrsmengenübersicht Prognose 2035 Spätspitze

Verkehrsmengen [Kfz/h]

Spätspitze 16:00-17:00 Uhr

Angabe in Kfz (4% SV-Anteil)

Die Verkehrsbelastungszahlen beruhen auf der Berechnung mit der Software ver_Bau, der Zählung und dem Prognosefaktor für 2035.



Anlage 2
Blatt 4



Anlage 3

HBS-Auswertung

Prognose 2035 Früh- und Spätspitze

Gemeinde Bargeshagen-Admannshagen

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

Prognose 2035	Knotenpunkt mit Lichtsignalanlage HBS-Auswertung
Knotenpunkt:	LSA "B105 / Admannshäger Damm"
Zeitabschnitt:	Frühspitze 06:45 - 07:45 Uhr
Bearbeiter:	Heimann

Messergebnisse im MIV						
Zufahrt	Sg.	Richtung	Verkehrsmenge	mittl. Wartezeit	Sättigungsgrad	QSV
			[Kfz/h]	[s]	[-]	[-]
B105 Ost	K1	Rechts	175	4,8	0,15	A
	K1	Gerade	433	8,9	0,38	A
B105 West	K2	Gerade	633	9,2	0,52	A
	K3	Links	104	37,6	0,47	C
Admannshäger Damm	K4	Rechts	66	16,6	0,11	A
	K4	Links	258	27,7	0,54	B

Prognose 2035	Knotenpunkt ohne Lichtsignalanlage HBS-Auswertung
Knotenpunkt:	"Admannshäger Damm / Planstraße"
Zeitabschnitt:	Frühspitze 06:45 - 07:45 Uhr
Bearbeiter:	Heimann

Messergebnisse im MIV						
Zufahrt	Sg.	Richtung	Verkehrsmenge	mittl. Wartezeit	Sättigungsgrad	QSV
			[Kfz/h]	[s]	[-]	[-]
Admannshäger Damm Nord	/	Gerade / Links	324	2,5	0,18	A
Admannshäger Damm Süd	/	Rechts / Gerade	279	0,0	0,16	A
Planstraße	/	Rechts / Links	12	7,1	0,02	A

Gemeinde Bargeshagen-Admannshagen

Verkehrsuntersuchung Anbindung des Gewerbegebietes in Bargeshagen

Prognose 2035	Knotenpunkt mit Lichtsignalanlage HBS-Auswertung
Knotenpunkt:	LSA "B105 / Admannshäger Damm"
Zeitabschnitt:	Spätspitze 16:00 - 17:00 Uhr
Bearbeiter:	Heimann

Messergebnisse im MIV						
Zufahrt	Sg.	Richtung	Verkehrsmenge	mittl. Wartezeit	Sättigungsgrad	QSV
			[Kfz/h]	[s]	[-]	[-]
B105 Ost	K1	Rechts	205	4,1	0,15	A
	K1	Gerade	796	33,6	0,81	B
B105 West	K2	Gerade	613	6,1	0,43	A
	K3	Links	96	53,7	0,50	D
Admannshäger Damm	K4	Rechts	131	32,2	0,29	B
	K4	Links	175	44,1	0,52	C

Prognose 2035	Knotenpunkt ohne Lichtsignalanlage HBS-Auswertung
Knotenpunkt:	"Admannshäger Damm / Planstraße"
Zeitabschnitt:	Spätspitze 16:00 - 17:00 Uhr
Bearbeiter:	Heimann

Messergebnisse im MIV						
Zufahrt	Sg.	Richtung	Verkehrsmenge	mittl. Wartezeit	Sättigungsgrad	QSV
			[Kfz/h]	[s]	[-]	[-]
Admannshäger Damm Nord	/	Gerade / Links	256	2,4	0,15	A
Admannshäger Damm Süd	/	Rechts / Gerade	301	0,0	0,17	A
Planstraße	/	Rechts / Links	61	7,4	0,11	A